

453671-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-implimentazzjoni tas-software – Beschaffung, Implementierung und Inbetriebnahme eines digitalen Bewerbungsportals

OJ S 125/2026 02/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Leibniz Universität Hannover

Email: vergabe@zuv.uni-hannover.de

Tip legali tax-xerrej: Korp irregolat bil-liġi pubblika, ikkontrollat minn awtorità reġjonali

Attività tal-awtorità kontraenti: Edukazzjoni

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Beschaffung, Implementierung und Inbetriebnahme eines digitalen Bewerbungsportals

Deskrizzjoni: Gegenstand der Ausschreibung ist die Beschaffung, Implementierung und Inbetriebnahme eines digitalen Bewerbungsportals für die Leibniz Universität Hannover.

Identifikatur tal-proċedura: 57a325ba-ba03-49dc-ae6c-6fdaec141ed2

Identifikatur intern: 51.30-2026-11

Tip ta' proċedura: Innegożjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/għall-kompetizzjoni bin-negożjar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72263000 Servizi ta' l-implimentazzjoni tas-software

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Welfengarten 1A

Belt: Hannover

Kodiċi postali: 30167

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Region Hannover (DE929)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Die Universität gliedert sich in mehrere Fakultäten, zentrale Einrichtungen sowie die Universitätsverwaltung und zeichnet sich durch eine dezentrale Organisationsstruktur aus. Innerhalb der Universität sind schätzungsweise mehr als 1.000 Personen in unterschiedlichen Rollen und Funktionen in die Bewerbungsprozesse eingebunden. Zukünftig sollen diese mit einer einheitlichen Softwarelösung sowie standardisierten und optimierten Verfahren arbeiten. Entsprechend wird ein komplexes Nutzer- und Rollensystem mit einer vergleichbaren Anzahl an Nutzenden erwartet.

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHEMS5N#

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali:

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali:

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi:

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu:

Frodi:

Il-korruzzjoni:

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin:

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi:

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol:

Insolvenza:

Assijiet amministrati minn likwidatur:

L-attivitajiet kummerċjali huma sospiżi:

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali:

Imġiba professjonali serjament ħażina:

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni:

Kunflitt ta' interess minħabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist:

Involvement dirett jew indirett fit-tnejn ta' din il-proċedura ta' akkwist:

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra:

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura:

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Beschaffung, Implementierung und Inbetriebnahme eines digitalen Bewerbungsportals

Deskrizzjoni: Das System ist zunächst für allgemeine Bewerbungsverfahren vorgesehen und soll perspektivisch um die Abbildung von Berufungsverfahren erweiterbar sein. Die Einführung erfolgt universitätsweit in sämtlichen Organisationseinheiten. Derzeit nutzt die Leibniz Universität Hannover kein digitales Bewerbermanagementsystem. Bewerbungen werden aktuell per E-Mail oder postalisch an die jeweils in der Ausschreibung genannte Kontaktperson übermittelt. Der gesamte Bewerbungsprozess umfasst sowohl zentrale als auch dezentrale Bearbeitungsschritte, was zu einem erhöhten Abstimmungsaufwand zwischen dem Dezernat für Personal und Recht und den ausschreibenden Organisationseinheiten führt. Pro Jahr werden an der Universität etwa 1.000 Stellenausschreibungen durchgeführt. Für die kommenden Jahre ist aufgrund des zunehmenden Fachkräftemangels sowie steigender Anforderungen - insbesondere im Bereich drittmittelfinanzierter und befristeter wissenschaftlicher Beschäftigung - von einem weiteren Anstieg der Ausschreibungszahlen auszugehen. Innerhalb der Universität sind schätzungsweise mehr als 1.000 Personen in unterschiedlichen Rollen und Funktionen in die Bewerbungsprozesse eingebunden. Zukünftig sollen diese mit einer einheitlichen Softwarelösung sowie standardisierten und optimierten Verfahren arbeiten. Entsprechend wird ein komplexes Nutzer- und Rollensystem mit einer vergleichbaren Anzahl an Nutzenden erwartet. Ziel der Ausschreibung ist die Beschaffung und

Einführung eines digitalen Bewerbungsportals zur nachhaltigen Modernisierung und Digitalisierung der Bewerbungsprozesse der Leibniz Universität Hannover. Mit der Einführung des Systems verfolgt die Auftraggeberin insbesondere folgende Zielsetzungen: - Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit als moderne und attraktive Arbeitgeberin - Optimierung und Standardisierung der bestehenden Bewerbungsprozesse im Rahmen der rechtlichen Vorgaben - Reduzierung von Medienbrüchen sowie Verbesserung der bereichsübergreifenden Zusammenarbeit - Steigerung der Servicequalität für Bewerbende sowie der Benutzerfreundlichkeit für interne Nutzende - Verbesserung der Steuerungs- und Auswertungsmöglichkeiten im Sinne eines datenbasierten Controllings - Sicherstellung eines ressourcenschonenden und nachhaltigen Mitteleinsatzes - Sicherstellung der Rechtskonformität, insbesondere durch Einhaltung der DSGVO Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst vier Jahre. Es besteht die Option, den Vertrag im gegenseitigen Einvernehmen zweimal um jeweils bis zu zwei weiteren Jahren zu verlängern. Einzelheiten ergeben sich aus dem Zeitplan (Kapitel 4). Aufgrund der spezifischen fachlichen und technischen Anforderungen wird das Vergabeverfahren als Verhandlungsvergabe durchgeführt. Ziel ist es, im Rahmen strukturierter Verhandlungen ein Angebot zu ermitteln, das die Anforderungen bestmöglich erfüllt. Das Vergabeverfahren wird in mehreren Stufen durchgeführt. Nach Eingang der Angebote erfolgt zunächst eine Prüfung anhand der definierten Ausschlusskriterien (Anlage 1) und die fünf bestbewerteten Angebote werden zu einer Testphase eingeladen. Eine genaue Beschreibung zum Ablauf des Ausschreibungsverfahrens finden Sie unter den Punkten 3.1 + 3.2 in dem Dokument "Leistungsbeschreibung". Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot erteilt. Maßgeblich ist die höchste erzielte Gesamtpunktzahl. Die Gesamtpunktzahl ergibt sich aus der gewichteten Summe der Einzelbewertungen der Zuschlagskriterien. Weitere Informationen zu den Zuschlagskriterien sowie deren Gewichtung und Berechnung entnehmen Sie bitte der Leistungsbeschreibung sowie der Rubrik "Zuschlagskriterien". Die Vergabe erfolgt nach dem Niedersächsischen Tariftreue- und Vergabegesetz (NTVergG). Dieses Gesetz soll Verzerrungen im Wettbewerb um öffentliche Aufträge entgegenwirken, die durch den Einsatz von Niedriglohnkräften entstehen, Belastungen für die sozialen Sicherungssysteme mildern sowie die umwelt- und sozialverträgliche Beschaffung durch die öffentliche Hand fördern. Entsprechende Angaben hierzu müssen dem Angebot beigelegt werden. Ihr ausführliches - unterschriebenes bzw. digital signiertes - Angebot muss bis zum 05.07.2026 um 23.59 Uhr im Vergabeportal hochgeladen sein. Die Zuschlagsfrist wird auf den 01.11.2026 festgesetzt. Die Zuschlagserteilung wird aber ggf. auch früher erfolgen. Bis zum Ablauf dieser Frist sind Sie an Ihr Angebot gebunden. Weitere Informationen zu den Anforderungen sowie Zuschlags- und Bewertungskriterien entnehmen Sie bitte dem beigelegten Leistungsverzeichnis. Die Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen wird auf den 23.06.2026 festgesetzt. Eventuelle Abweichungen vom Leistungsverzeichnis sind kenntlich zu machen, bzw. gesondert darzustellen. Alle weiteren Informationen zu diesem Vergabeverfahren wie Änderungen der Leistungsbeschreibung, Beantwortung von Bieterfragen oder sonstige verfahrensrelevante Informationen werden über das Vergabeportal bereitgestellt. Für Fragen und sonstige Kommunikation in diesem Verfahren ist ausschließlich die Kommunikationsfunktion des Vergabeportals zu verwenden. Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen und bis spätestens zum Ende der Frist vorzulegen. Angebote müssen in elektronischer Form eingereicht werden. Die Abgabe ist ausschließlich über das Vergabeportal möglich. Eine Einreichung per E-Mail, Telefax oder in schriftlicher Form ist nicht zulässig. Bitte beachten Sie die im Anschreiben aufgeführten Unterlagen, die Ihrem Angebot beigelegt werden müssen. (siehe "Teilnahmeunterlagen -> Anschreiben -> 11 Dezernat 2 - Bewerbungsportal Anschreiben.pdf". Für die Beschaffung gelten die Allgemeinen Einkaufs- und Lieferbedingungen der Leibniz Universität Hannover. (siehe "Teilnahmeunterlagen ->

Vertragsbedingungen). Abweichungen bzw. eigens formulierte Einkaufs-oder Lieferbedingungen stellen eine Änderung der Vergabeunterlagen dar, welche einen zwangsweisen Ausschluss des Angebotes nach sich zieht.

Identifikatur intern: 51.30-2026-11

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 72263000 Servizi ta' l-implimentazzjoni tas-software

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Welfengarten 1A

Belt: Hannover

Kodiċi postali: 30167

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Region Hannover (DE929)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: Die Universität gliedert sich in mehrere Fakultäten, zentrale Einrichtungen sowie die Universitätsverwaltung und zeichnet sich durch eine dezentrale Organisationsstruktur aus. Innerhalb der Universität sind schätzungsweise mehr als 1.000 Personen in unterschiedlichen Rollen und Funktionen in die Bewerbungsprozesse eingebunden. Zukünftig sollen diese mit einer einheitlichen Softwarelösung sowie standardisierten und optimierten Verfahren arbeiten. Entsprechend wird ein komplexes Nutzer- und Rollensystem mit einer vergleichbaren Anzahl an Nutzenden erwartet.

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 4 Snin

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 2

Informazzjoni oħra dwar it-tiġdid: Die Vertragslaufzeit beträgt zunächst vier Jahre. Es besteht die Option, den Vertrag im gegenseitigen Einvernehmen zweimal um jeweils bis zu zwei weiteren Jahren zu verlängern. Einzelheiten ergeben sich aus dem Zeitplan (Kapitel 4) des Dokuments "Leistungsbeschreibung".

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber erstattet keine Kosten, die für die Teilnahme am Vergabeverfahren entstehen.

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Als Bieter werden nur Unternehmen zugelassen, die ihre persönliche Lage gem. § 44 VgV wie folgt nachweisen können: a) Kurze Eigendarstellung des Bieters (Angaben zu Firma, Sitz, Gegenstand, Geschäftsleitung des Unternehmens, Unternehmensstruktur wie zum Beispiel Muttergesellschaften, Konzernzugehörigkeit, mit der

Darstellung der Gesellschafts- und Kapitalverhältnisse des Bieters sowie gegebenenfalls zur zuständigen Niederlassung). b) Aktueller Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschrift des Landes, in dem der Bieter ansässig ist. Vorlage einer Kopie ist ausreichend. c) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB [vgl. Formblatt "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen"]. d) Eigenerklärung, dass das Unternehmen die gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der vom Finanzamt erhobenen Steuern, sowie der Zahlung der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat [vgl. Formblatt "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen"]. e) Eigenerklärung, dass über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet, beantragt oder dieser Antrag nicht mangels Masse abgelehnt worden ist [vgl. Formblatt "Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen"]. f) Eigenerklärung über die Einhaltung der EU-Russland-Sanktionen [vgl. Formblatt "11 Dezernat 2 Bewerbungsportal Erklärung Russland"].

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Bitte beachten Sie die Anlage 1 "Mindestanforderungen /Ausschlusskriterien" sowie die Anlage 3 "Soll-Kriterien". Beide Dokumente finden Sie unter der Rubrik "Teilnahmeunterlagen ->Leistungsbeschreibungen".

Il-kriterji se jintużaw biex jintgħażlu l-kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura

Għadd massimu ta' offerti li jgħaddu: 5

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Numru minimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 3

Numru massimu ta' kandidati li għandhom jiġu mistiedna għat-tieni stadju tal-proċedura: 5

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Kosten

Deskrizzjoni: Die Bewertung der Kosten erfolgt auf Grundlage der eingereichten Kostenbeschreibung (Anlage2). Berücksichtigt werden die Gesamtkosten über die vorgesehene Vertragslaufzeit (Pkt. 1.2 der Leistungsbeschreibung). Die Preisangaben sind in Brutto (inkl. MwSt.) anzugeben. Eine mögliche Kostenerhöhung kann erst 42 Monate nach Projektanbahnung erfolgen. Die Berechnung der Gesamtpunktzahl erfolgt nach der unter Punkt 3.4.1. in der Leistungsbeschreibung bekanntgegebenen Formel. Das preisgünstigste Angebot erhält 10 Punkte. Die weiteren Angebote erhalten entsprechend dem Verhältnis ihres Angebotspreises zum niedrigsten Angebotspreis eine anteilige Punktzahl. Die Punkte werden auf zwei Nachkommastellen kaufmännisch gerundet

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 35

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Soll-Kriterien (fachliche Anforderungen)

Deskrizzjoni: Die Bewertung der Soll-Kriterien erfolgt anhand der in Anlage 3 definierten funktionalen und qualitativen Anforderungen. Die Bieter haben anzugeben, in welchem Umfang die jeweiligen Anforderungen erfüllt werden. - Erfüllt: 2 Punkte - Teilweise Erfüllt: 1

Punkt - Nicht erfüllt: 0 Punkte Die maximale Punktzahl ergibt sich aus der Summe aller gewichteten Kriterien (Gewichtung 1 / 3 / 6 multipliziert mit 2 Punkten). Die Normierung erfolgt nach der unter Punkt 3.4.2 in der Leistungsbeschreibung bekanntgegebenen Formel.

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 40

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Testung

Deskrizzjoni: Ein wesentlicher Bestandteil der Angebotsbewertung ist die praktische Testung der angebotenen Systeme. Die Testung erfolgt zweistufig und wird durch zwei voneinander getrennte Testgruppen (fachlich-technisch vs. praxisorientiert) der Leibniz Universität Hannover durchgeführt. Ziel der Testung ist es, einerseits die Erfüllung der fachlichen Anforderungen sicherzustellen und andererseits die Benutzerfreundlichkeit sowie die Praxistauglichkeit der Systeme zu bewerten. Test 1: Prüfung der Muss- und Soll-Kriterien (Projektgruppe fachlich-technisch) Der erste Test wird durch die Projektgruppe durchgeführt, die aus einschlägigen Fachpersonen besteht. Gegenstand dieses Tests ist ausschließlich die Überprüfung, ob die definierten Muss- und Soll-Kriterien durch die angebotenen Systeme erfüllt werden. Die Bewertung erfolgt hierbei nicht in Form einer qualitativen oder punktbasierten Bewertung, sondern ausschließlich als formale Prüfung mit den Ergebnissen: erfüllt / nicht erfüllt / konnte nicht getestet werden Ziel dieses Tests ist die Feststellung der fachlichen und funktionalen Eignung sowie der Übereinstimmung mit den vorgegebenen Anforderungen. Test 2: Bewertung der Benutzerfreundlichkeit (Anwendendengruppe praxisorientiert) Der zweite Test wird durch eine Anwendendengruppe durchgeführt, die sich aus etwa zehn Personen aus verschiedenen Organisationseinheiten der Leibniz Universität Hannover zusammensetzt: - zwei Personen aus dem Dezernat für Personal und Recht - zwei Personen aus dem Personalrat - sechs Personen aus Fakultäten, Instituten und Zentralen Einrichtungen Diese Testgruppe bewertet die Benutzerfreundlichkeit und Praxistauglichkeit der Systeme anhand eines strukturierten Fragenkatalogs. Die Testung erfolgt über einen Zeitraum von sechs Wochen. Dabei prüft jedes Mitglied der Anwendendengruppe alle Systeme eigenständig. Die Erfassung der Testergebnisse erfolgt über einen digitalen Fragebogen (LimeSurvey), der die definierten Testkriterien abbildet. Die Bewertung erfolgt anhand einer Skala von 1 bis 5, wobei: - 1 = schlechteste Bewertung - 5 = beste Bewertung Kriterien, die als "konnte nicht getestet werden" bewertet werden, werden bei der Berechnung der Gesamtbewertung nicht berücksichtigt, sofern die fehlende Testbarkeit nicht vom Bieter zu vertreten ist. Andernfalls erfolgt eine Bewertung mit 0 Punkten. Alle Bewertungen sind durch kurze Begründungen zu ergänzen, um Transparenz und Nachvollziehbarkeit sicherzustellen. Für jedes System werden die Einzelbewertungen der Testpersonen gemittelt. Auf Basis dieses arithmetischen Mittels wird die Punktzahl PT ermittelt.

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 25

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 23/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHEMS5N/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: Die Kommunikation ist ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal zulässig.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHEMS5N>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHEMS5N>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Permess

Varjanti: Permess

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permess

Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 19/07/2026 23:59:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerenti jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Es dürfen keine wesentlichen Angebotsbestandteile nachgereicht werden, die zur Wertung des Angebots erforderlich sind (z.B. Preise oder Leistungen, die den Angebotsinhalt grundlegend verändern können).

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjigi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Bitte beachten Sie die Anlage 1

"Mindestanforderungen/Ausschlusskriterien" sowie die Anlage 3 "Soll-Kriterien". Beide Dokumente finden Sie unter der Rubrik "Teilnahmeunterlagen -> Leistungsbeschreibungen".

Fatturazzjoni elettronika: Mhux permess

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: Ie

Arrangament finanzjarju: Sollten Anzahlungen gewünscht bzw. vereinbart werden, so sind diese nur gegen eine für den Auftraggeber kostenlose Bankbürgschaft möglich.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: Leibniz Universität Hannover

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Leibniz Universität Hannover

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: Leibniz Universität Hannover
Numru tar-reġistrazzjoni: DE811245527
Indirizz postali: Welfengarten 1
Belt: Hannover
Kodiċi postali: 30167
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Region Hannover (DE929)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: Einkauf
Email: vergabe@zuv.uni-hannover.de
Telefown: +49 5117625444
Indirizz tal-internet: <https://www.uni-hannover.de/de/>
Profil tax-xerrej: <https://www.uni-hannover.de/de/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej
Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Numru tar-reġistrazzjoni: t:04131153308
Indirizz postali: Auf der Hude 2
Belt: Lüneburg
Kodiċi postali: 21339
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefown: +49 413115-3308
Fax: +49 413115-2943
Indirizz tal-internet: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/themen/aufsicht_und_recht/vergabekammer_rechtslage_ab_18_04_2016/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

c9886ab6-2d16-4ff1-ab51-5d5caf23e0b4-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

L-informazzjoni issa hija disponibbli

Deskrizzjoni

:

Aufgrund des Zeitraums, der für die Prüfung und Beantwortung weiterer eingegangener Bieterfragen erforderlich war, wird die Angebotsfrist gemäß den vergaberechtlichen Vorgaben hiermit verlängert. Die Angebotsfrist endet nunmehr am: 19.07.2026 um 23.59 Uhr
Verlängerung der Zuschlagsfrist Die Zuschlagsfrist wird hiermit entsprechend verlängert und endet nunmehr am: 15.11.2026

10.1. Bidla

Identifikatur tas-sezzjoni: PROCEDURE

Deskrizzjoni tal-bidliet: Es wurde ein neues Dokument mit Eingegangenen Bieterfragen und deren Beantwortung unter Teilnahmeunterlagen -> Leistungsbeschreibungen-> Eingegangene Bieterfragen hochgeladen. Aufgrund des Zeitraums, der für die Prüfung und Beantwortung der eingegangenen Bieterfragen erforderlich war, wird die Angebotsfrist gemäß den vergaberechtlichen Vorgaben hiermit verlängert. Die Angebotsfrist endet nunmehr am: 19.07.2026 um 23.59 Uhr Verlängerung der Zuschlagsfrist Die Zuschlagsfrist wird hiermit entsprechend verlängert und endet nunmehr am: 15.11.2026 Die Änderungen werden unter der Rubrik Fristen korrigiert. Es wird ein neues Anschreiben unter Teilnahmeunterlagen -> Anschreiben hochgeladen, aus welchem die verlängerung der Angebotsfrist sowie die Verlängerung der Zuschlagsfrist hervorgehen.

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 2f67e947-19ba-4304-a370-5f0e9e1cb6fa - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 30/06/2026 18:07:27 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 453671-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 125/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 02/07/2026